



Metelen in Zukunft mit zwei Abgeordneten?

von Angelica Schwall-Düren, MdB

Liebe Metelener,
liebe Metelenerinnen,

Die Bundestagswahl findet zwar erst im Herbst 2002 statt, bevor Sie jedoch aus den Medien die Metelen betreffenden Änderungen erfahren, möchte ich Sie mit diesem Brief vorab informieren.

Schon in der letzten Legislaturperiode hatte der Bundestag beschlossen, die Zahl der Abgeordneten zu verringern: statt 656 Volksvertreter sollen ab der Wahl 2002 nur noch 598 Gewählte die Geschicke des Landes bestimmen. Diese Verkleinerung des Bundestages soll über die Reduzierung der Wahlkreise erfolgen, weshalb diese neu geregelt werden mussten. Die Neueinteilung sollte gleichzeitig dazu beitragen, dass sich die Einwohnerzahl der Wahlkreise wieder stärker an der Durchschnittsgröße orientiert, damit die Bevölkerungszahl jeweils annähernd gleich groß ist und damit die

Stimmen der Bürger bei den Wahlen auch ein vergleichbares Gewicht haben.

Während jedoch in fast allen Regionen Deutschlands die Wahlkreise vergrößert werden, führt die Neueinteilung bei uns im Münsterland zu einem gegenteiligen Effekt. Der Kinderreichtum unserer Münsterlandkreise und der Zuzug von Wahlberechtigten hat die Bevölkerungszahl unsere Wahlkreise in den letzten Jahren so stark ansteigen lassen, dass bei uns ein zusätzlicher Wahlkreis eingerichtet werden muss. Dieser Wahlkreis entsteht nun aus dem südwestlichen Teil des Kreises Steinfurt und dem nördlichen Teil des Kreises Borken. Wir werden in Zukunft also vier Wahlkreise im westlichen Münsterland haben (siehe Kasten „Neue Wahlkreise“).

Metelen wird also in dem neu zugeschnittenen Wahlkreis 125 liegen. Für mich stellt sich deshalb



Angelica Schwall-Düren, MdB



Ingrid Arndt-Brauer, MdB

Neue Wahlkreise

Steinfurt I/Borken I (WK 125): Ahaus, Gronau, Heek, Legden, Schöppingen, Horstmar, Metelen, Neuenkirchen, Ochtrup, Rheine, Steinfurt, Wettringen

Borken II (WK 127): Bocholt, Borken, Gescher, Heiden, Isselburg, Raesfeld, Reken, Rhede, Stadtlohn, Südlohn, Velen, Vreden

Coesfeld/Steinfurt II (WK 128): Kreis Coesfeld, Altenberge, Laer, Nordwalde

Steinfurt III (WK 129): Emsdetten, Greven, Hörstel, Hopsten, Ibbenbüren, Ladbergen, Lengerich, Lienen, Lotte, Mettingen, Recke, Saerbeck, Tecklenburg, Westerkappeln

SPD

die Frage, ob und wenn ja, wo ich erneut als Abgeordnete kandidieren werde. Denn die größere Zahl der Gemeinden meines bisherigen Wahlkreises wird in Zukunft außerhalb des Wahlkreises liegen, in dem ich wohnen werde.

Da mir die Arbeit im Bundestag Spaß macht und da ich dort auch wichtige Aufgaben übernehmen konnte, kann ich mir eine weitere Legislaturperiode in Berlin durchaus vorstellen. Die Parteifreunde des Kreises Coesfeld haben mich schon vor Monaten gebeten, mit meinem Erfahrungshintergrund für eine

Ende dieser Wahlperiode, also bis zum September 2002 die gewählte Abgeordnete dieses Wahlkreises bin, und als solche stehe ich selbstverständlich den Bürgern und Bürgerinnen Metelens weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Darüber



würden, wenn wir diese gute Kooperation auch über 2002 hinaus fortsetzen könnten. Für die Gemeinden des Steinfurter Südkreises kann es nur ein Gewinn sein, wenn zwei kompetente Frauen ihre Interessen auch in Zukunft gemeinsam in Berlin vertreten!

Julia Schwall-Düren

weitere Wahlperiode für ihren Wahlkreis zur Verfügung zu stehen. Die Entscheidung, einen Wahlkreis zu vertreten, in dem ich nicht mehr wohne, fiel mir nicht leicht. Aber nach Abwägung aller Gegebenheiten halte ich es für vernünftig, in dem Wahlkreis zu verbleiben, in dem ich inzwischen alle Gemeinden gut kenne und wo die Menschen durchaus Vertrauen in mich gefasst haben. Das wäre der Wahlkreis 128, der den ganzen Kreis Coesfeld umfasst und die drei Gemeinden Altenberge, Laer und Nordwalde aus dem Kreis Steinfurt.

hinaus ist es für mich aber auch selbstverständlich, dass ich auch in einer weiteren Wahlperiode, wenn ich denn dann dem Bundestag erneut angehören sollte, für die Anliegen der Menschen meiner Gemeinde Metelen zur Verfügung stehen werde.

Metelen wird aber die Chance haben, eine zweite Abgeordnete in Berlin zu wissen, die ihre Wünsche mit nach Berlin nimmt. Ingrid Arndt-Brauer, Horstmarer Bürgerin, war im Sommer 1999 in den Bundestag nachgerückt. Sie ist Mitglied im Finanzausschuss und damit Expertin für Steuerfragen. Ingrid Arndt-Brauer, Mutter von vier Kindern, ist im Erstberuf Betriebswirtin. Sie wird 2002 im Wahlkreis 125 für den Bundestag kandidieren. Die Zusammenarbeit zwischen ihr und mir ist hervorragend, sodass wir uns beide freuen

Wann ist die Bundestagswahl?

Der Termin für die Bundestagswahl wurde noch nicht endgültig festgelegt, doch sie wird stattfinden zwischen dem 01. September und dem 20. Oktober 2002.

Impressum: Metelener Kiebitz, SPD-Ortsverein Metelen, verantwortlich: Helmut Brüning, weitere Redaktion: Willi Krude, Johannes Schwall, Angelica Schwall-Düren, Andreas Sievert, Gaby van Goer, Kontakt: SPD-Bürgerbüro, Adenauerstraße 34, 48629 Metelen, Tel. (0 25 56) 99 72 35, Fax (0 25 56) 99 72 36, E-Mail: vorstand@spd-metelen.de, Internet: <http://www.spd-metelen.de/>, Druck: Kirch Druck- und Verlag GmbH, Ochtrup, Auflage: 1.800

Was bedeutet dies für Metelen? Zunächst bleibt die Tatsache, dass ich bis

